

# **INSANE IN THE BRAIN**

**INSANE**

**CHRISTIAN UND WOLFGANG  
HABEN EINE SELBST DIAGNOSTIZIERTE,  
AMTLICHE VOLLMACKE. ZU DIESER ERKENNTNIS  
GELANGTEN DIE LATENT WAHNSINNIGEN  
ABER NICHT DURCH LITERWEISES VERTILGEN  
VON BRENNESSELTEE ODER ABENDLICHES STRICKEN  
VON RENTIERPULLIS, SONDERN ÜBER IHREN  
GANZ EIGENEN SELBSTERFAHRUNGSWEG.**

Schwachsinnger Text: Mad Dog Menzel  
Wahnsinnige Bilder: Wolfgang

Warum in den Laden gehen und sich ein neues, perfekt funktionierendes Motorrad kaufen, wenn man für deutlich mehr Geld sowie Hunderte von beziehungsgefährdenden Arbeitsstunden, auch etwas wesentlich Unpraktischeres schaffen kann? Genau genommen stellte sich den beiden Glückrittern diese Frage aber gar nicht, als sie wie selbstverständlich Christians Gixxer zerlegten. Dieser hatte die ölige Elfer ursprünglich vor zwei Jahren als reinen Alltagsmuli gekauft. Da der vom Vorbesitzer grauenvoll umgestaltete Hocken aber zum Eierabschrecken häßlich war, und Christian mit reichlich Stilgefühl und ästhetischem Empfinden ausgestattet ist, kam es nach der ersten Probefahrt zu keinen weiteren Ausritten mehr. „Mit dem Eimer konntest du dich nicht mal bei Nacht ohne Licht auf die Straße trauen. Selbst der Sperrmüll hat die Kiste nicht mitgenommen, so abgrundtief abstoßend war der Koffer. Gollum auf Rädern“.

**Auf den Tisch kommt jetzt ein Fisch**

So wandte sich Christian an seinen alten Kumpel Wolfgang, der uns seit Jahren mit erektionsfördernden Kreationen erfreut, und fragte an, ob er nicht Bock hätte, die Mutation etwas aufzuhübschen. Ein bißchen Elektrik hier, ein anderes Höckerchen da – jau, das sollte kein großes Ding werden und schnell abzuhandeln sein. Manchmal reichen ja auch ein paar kleine Eingriffe... Nein! Tun sie eben nicht – zumindest nicht in Wolfgangs perfektionorientierter Welt. Die einzigen halben Sachen, die er akzeptiert sind 0,5 Liter Biergläser – aber auch nur wenn sie ganz voll sind. Und so blieb bis auf den vorderen Teil



des Rahmens kein Teil mehr an Ort und Stelle. Vom Ehrgeiz erfüllt und Leichtsinngelagt beschloß das Dreamteam, ein Bodykit aus Leichtmetall herzustellen – ohne jemals zuvor Erfahrungen auf dem Sektor gesammelt zu haben.

**Versuch macht Fluch**

Der erste Part der Geschichte, der damit eingeläutet war, gestaltete sich noch relativ einfach. Aus Schaummaterial formten die beiden die zukünftigen Silhouetten von Tank und Höcker. Der Weg zu den endgültigen Brocken führte dann über gute 60 weitere Arbeitsstunden, eine Menge Schweiß, quadratmeterweise Aluminium, Tränen und Negativformen

aus Holz sowie die Anschaffung einiger Maschinen zur Blechnachbearbeitung. Man mag es angesichts des Ergebnisses kaum fassen, daß hier tatsächlich ein Erstlingswerk auf dem Gixxer-Rahmen thront, denn was das geschmeichelte Auge da erblickt, ist nicht etwa gespachtelt und lackiert, sondern die klar lackierte, blanke Alu-Epidermis. Der Höcker benötigte dann noch mal einen ähnlichen Aufwand sowie

einen speziell entwickelten Heckrahmen. Die klassisch saubere Linie sollte schließlich nicht von barocken Unterzügen verunstaltet werden. Das dabei herausgekommene Konstrukt hat sich dermaßen gut bewährt, daß es inzwischen in Kleinserie gegangen und bei Wolfgang erhältlich ist.

**Men at work**

Während sie so dengelten, hämmerten und schweißten, drang aus dem Äther eine musikalische Textzeile an ihr Ohr: „All I've got is insane!“ – Slipnot brachten es auf den Punkt. Wolfgang und Christian

blickten sich stumm an und nickten einvernehmlich. „Wir sind absolut krank, zweifelnd frei“. Damit war nicht nur die präzise Diagnose gestellt, sondern auch das Thema für das Bike gefunden. „Insane“ prangt auf dem „Lacksatz“, der ja an sich gar keiner ist. Statt mit deckender Farbe die Mühen der Arbeit zu covern, polierten sie die Flächen, klebten Logos und Schriftzüge ab und strahlten die noch freien Stücke mit Glasperlen matt. Eine konservierende Schicht Klarlack schützt das Aluminium vor der Versprödung und verhindert exzessive Putzorgien nach der Regenfahrt.



**Weniger ist mehr**

Der Verzicht auf Unnötiges sowie die Verwendung des leichten Baustoffes hat aber nicht nur optische Vorzüge. Mit etwa 200 Kilos vollgetankt ist die Gixxer über einen halben Zentner leichter geworden und fährt entsprechend zackig. Daran haben auch die modernisierten Fahrwerkskomponenten einen nicht zu unterschätzenden Anteil. Eine Hayabusa-Gabel vorne





## BASIS



Hubraum: 1127 ccm  
 Leistungsangabe: 143 PS / 9500 U/min  
 Drehmoment: 112 Nm / 7500 U/min  
 Gewicht fahrfertig: 243 KG  
 Bereifung vorne: 120/70 ZR17  
 Bereifung hinten: 160/60 ZR17 auf 4,5"

sowie ein Kontaktvermittler von Öhlins hinten, halten die Aluette auf Kurs. Den gibt der breite Lenker vor, der einer stiftigen Optik wegen mit Covern aufgepeppt und clean angerichtet wurde. Sämtliche Einzelanfertigungen hier aufzuzählen würde den Rahmen sprengen. Wenn auch ihr ein ähnliches Krankheitsbild aufweist und die Umwelt nur mit Unverständnis reagiert, dann wendet euch ruhig vertrauensvoll an die beiden kranken Gestalten. Hier werden sie geholfen! Ohne Einweisung oder Therapie, ganz einfach mit viel Geschmack, Geschick und Handwerkskunst.



## TECHNISCHE DATEN

<b>Marke/Modell/Bj.:</b>	GSX-R 1100 Bj. 89 – INSANE
<b>Besitzer:</b>	Christian Märkl
<b>Erbauer:</b>	Christian Märkl / Custom-Wolf, An der Laaberquelle 4, 92367 Laaber, www.custom-wolf.de Tel.: 09186/90090
<b>Motor:</b>	GSX-R 1100 Serie, lackiert und Kühlrippen angeschliffen
<b>Ölkühler:</b>	Setrap mit Krontec-Anschlüssen
<b>Vergaser:</b>	Mikuni 36mm, neu bedüst
<b>Luftfilter:</b>	K&N-Duplexfilter
<b>Krümmer/Auspuff:</b>	Akrapovic 4in1 mit BSM Future
<b>Rahmen:</b>	Serie modifiziert
<b>Heckrahmen:</b>	Custom Wolf
<b>Schwinge:</b>	GSX-R mit neuer Bremsattelhalterung
<b>Federbein/Umlenkung:</b>	Öhlins, voll einstellbar
<b>Gabel:</b>	GSX-R 1300 Hayabusa
<b>Gabelbrücken:</b>	unten TL 1000, oben Custom Wolf
<b>Räder:</b>	GSXR 1300 Hayabusa/ TL 1000
<b>vorn:</b>	3,5 x 17
<b>hinten:</b>	6,0 x 17
<b>Bereifung:</b>	Michelin Pilot Power
<b>vorn:</b>	120/70/17
<b>hinten:</b>	190/50/17
<b>Lenker/Riser:</b>	Custom Wolf
<b>Bremse vorn:</b>	6-Kolben mit Braking Wave Scheiben
<b>Bremse hinten:</b>	GSX-R mit Braking Wave Scheibe
<b>Fußrastenanlage:</b>	RRT
<b>Tank:</b>	Aluminium Custom Wolf, mit Pop Up-Tankdeckel
<b>Verkleidung/Maske/Scheinwerfer:</b>	MT 03 modifiziert
<b>Höcker/Sitzbank:</b>	Aluminium Custom Wolf
<b>Kofflügel:</b>	Aluminium Custom Wolf
<b>Kühlerblende:</b>	Aluminium Custom Wolf
<b>Armaturen/Schalter/E-BOX:</b>	GSX-R mit externen Behältern, Edeltastertaster im Lenker, E-Box im Heck
<b>Instrumente/Anzeigen:</b>	Motogadget mini mit Kontrollleuchten in der Gabelbrücke
<b>Lackierung:</b>	Tank und Heck erst poliert, Schriftzüge abgeklebt, alles mit Glasperlen gestrahlt und mit mattem Klarlack lackiert, Gold liniert
<b>Sonstiges:</b>	Gabel, Rahmen, Schwinge usw. wurden mit einer eingefärbten Lasur in mehreren Schichten lackiert, alle silbernen Teile wurden gestrahlt und matt klar lackiert